

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 84.

Dresden, am 26. März

1906.

Vierundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. März 1906, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 770 — 785. — Entschuldigungen.

— Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 11, 12, 13, 15 und 77 a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Berg-, Hütten- und Münz-Stat, sowie Allgemeine Ausgaben für den Bergbau betr. (Drucksache Nr. 277.) — Beschlußfassung über den Antrag der Finanzdeputation A über die Petition des Vorstandes des Dresdner Kennvereins um Gewährung von Staatspreisen an die Kennvereine zu Dresden und Leipzig. (Drucksache Nr. 270.)

— Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 109 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Erhöhung der Bewilligung an Militärinvaliden aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensionsbeiträge für verabschiedete Offiziere, Ärzte und Beamte betr. (Drucksache Nr. 261.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Amtsgerichtsaktuars a. D. Gustav Adolf Walter in Dresden und Genossen, Gewährung einer Pensionszulage betr. (Drucksache Nr. 159.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Wilhelm Mänecke in Halle a. S., das Verbot jeglicher Körperstrafe in öffentlichen Schulen betr. (Drucksache Nr. 205.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Kaufmanns Karl Friedrich Eckler in Dresden, einen Schadenersatzanspruch an den Eisenbahnfiskus betr. (Drucksache Nr. 207.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Bürgervereins zu Rossen und des Verkehrsvereins zu Rossen II. R. (2. Abonnement.)

um Verlegung irgend einer staatlichen Anstalt nach Rossen als Ersatz für die von dort verlegte Anstalt für schwach-sinnige Mädchen. (Drucksache Nr. 221.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeinderats zu Spechtritz, Errichtung eines neuen Schulbezirks betr. (Drucksache Nr. 217.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Stadtrats und der Stadtverordneten zu Adorf, die Erteilung der Genehmigung zum Bau einer elektrischen Bahn von Adorf nach Bad Elster betr. (Drucksache Nr. 210.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Stadtgemeinde Döbeln 1. um beschleunigte Durchführung der Muldenberichtigung in der Stadt und Landschaft Döbeln und 2. um Verwilligung eines Staatszuschusses zu den Berichtigungskosten. (Drucksache Nr. 220.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Kavillers Hermann Fischer in Penig und Genossen um teilweise Beschränkung der von den Amtshauptmannschaften erlassenen Regulative, Kadaververnichtung betr., und um Aufhebung der gegen die Kavaller gerichteten Verbote. (Drucksache Nr. 224.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Lehrers Friedrich Otto Reuter in Winnipeg-Canada, seine Wiederanstellung im Schuldienste, bez. die Aufrechterhaltung seiner Pensionsansprüche betr. (Drucksache Nr. 255.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meysch, Dr. Rüger und von Schlieben, sowie die Herren Regierungs-